

Vorwort

Mit diesem Heft des ANTIBIOTIKA MONITOR werden epidemiologische Daten aus den 1980er und 1990er Jahren sowie die Ergebnisse der retrospektiven Fragebogenaktion im Rahmen eines EU-Projekts aus 2006 berichtet. Trotz der geringen Beteiligung – nur 194 von 10 107 angeschriebenen ÄrztInnen haben geantwortet – wurden Angaben über mehr als 1 000 Patienten gemacht. Ich bin daher diesen KollegInnen sehr dankbar, weil damit zumindest ein Aufriss der Lyme-Borreliose-Epidemiologie in Österreich möglich war, wie der Bericht zeigt. Selbstverständlich ist nach dieser retrospektiven Fragebogenaktion klar geworden, dass ein prospektives Vorgehen in der Praxis weitaus besser zu handhaben ist. Daher ist daran gedacht, die Fragebogenaktion nochmals, aber prospektiv durchzuführen.

Im zweiten Teil der Ausgabe dieses ANTIBIOTIKA MONITOR folgt ein Borreliose-Update 2008. Das Update dient dazu, die etablierten diagnostischen und therapeutischen Prinzipien wieder in Erinnerung und kleine Neuerungen zur Kenntnis zu bringen. Das geringfügig erweiterte Bildmaterial, das der Verlag Druckerei Hasel stets in perfekter Druck- und Farbqualität umsetzt, soll eine zusätzliche Hilfe bei der Identifizierung klinischer Fälle sein.



*Univ.-Prof. Dr. med. Gerold Stanek
Klin. Inst. für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie,
Abteilung Infektionsimmunologie,
Medizinische Universität Wien*